

Presseinformation

DATUM: 06. Februar 2008

KONTAKT: **Ian Murdoch**
PwC PricewaterhouseCoopers Österreich
Tel. 01 / 50188-1420
ian.murdoch@at.pwc.com

Mag. Sabine Müllauer-Ohev Ami
PwC PricewaterhouseCoopers Österreich
Tel. 01 / 50188-5100
sabine.muellauer@at.pwc.com

PwC präsentiert neue Papier-Studie: Papierindustrie muss sich gegen Konkurrenz wappnen

Heute hat PwC PricewaterhouseCoopers die Studie „CEO Perspectives – Viewpoints of CEOs in the forest, paper & packaging industry worldwide“ veröffentlicht. Der Wettbewerb in der Forst-, Papier- und Verpackungsindustrie wird zunehmend intensiver. Durch Innovation und Differenzierung können sich die Unternehmen dagegen wappnen. Diese Studie basiert auf Interviews mit 25 Chief Executive Officers (CEOs) der Papier-Branche.

Die Studie hebt vier Kernaussagen hervor:

1. Vereinfachung

Viele CEOs sehen die Notwendigkeit ihrer Geschäftsmodelle zu vereinfachen und flexibler zu gestalten. „Künftig wird auch in der Papierindustrie immer mehr über den Preis entschieden“, ist sich Ian Murdoch, Leiter des Bereichs Forest, Paper & Packaging bei PwC Österreich, sicher: „Dies heißt allerdings nicht, dass die europäische und nordamerikanische Industrie gegen die Mitbewerber aus den Emerging Markets keine Chance haben.“ Allerdings soll auf die Gefahren, Produkte als reine „Commodities“ zu behandeln, verwiesen werden.

2. Kostendruck

CEOs sind sich der Notwendigkeit bewusst Kosten reduzieren zu müssen. Besonders die Energiekosten setzen einige der CEOs unter Druck, aber viele der Befragten sehen die Transportkosten als größere finanzielle Belastung. Laut Studie sei es schwer zu beurteilen, wie sehr sich die Transportkosten auf die Unternehmensergebnisse auswirken, da sie in mehreren Ländern durchgeführt wurde. Kosten in diesem Bereich können eingespart werden, wenn die Transportmittel optimal ausgenutzt sind, so der Experte. Seiner Einschätzung nach wird dieser Bereich weiter an Bedeutung gewinnen.

3. Nachhaltigkeit

Die Industrie hat in der Thematik „Nachhaltigkeit“ eine federführende Rolle. „Die Papierindustrie muss sich noch weiter mit diesem Bereich auseinandersetzen. Dies ist eine große Herausforderung für die Firmenchefs“, so Ian Murdoch. Aus der Studie geht hervor, dass der Druck inzwischen nicht nur von Umweltschutzorganisationen sondern auch von Nichtregierungsorganisationen (NGOs) und den Kunden kommt. In den vergangenen Jahren ist zwar sehr viel in Bezug auf Klimaschutz und Nachhaltigkeit getan worden, „es sollte jedoch besser kommuniziert werden, welche Aktivitäten die Unternehmen bezüglich des Umweltschutzes unternehmen“, so Ian Murdoch.

4. Leadership

Die Suche nach der nächsten Generation von CEOs ist von herausragender Bedeutung. Dies ist eine große Herausforderung, da es der Industrie immer noch schwer fällt das notwendige Managementtalent zu entdecken und zu behalten.

Die Studie finden Sie kostenlos zum Download unter www.pwc.com/at/publikationen

Zu PricewaterhouseCoopers

PricewaterhouseCoopers (www.pwc.at) ist die weltweit größte Organisation im Bereich professionelle Dienstleistungen. Gestützt auf das Wissen und die Fähigkeiten von mehr als 146.000 Mitarbeitern in 150 Ländern schaffen wir Verbindungen, indem wir Dienstleistungen auf der Grundlage von Qualität und Integrität anbieten.

PricewaterhouseCoopers steht für ein Netzwerk von Mitgliedsfirmen der PricewaterhouseCoopers International Limited, wobei jede Mitgliedsfirma eine separate Einheit mit eigener Rechtspersönlichkeit darstellt.